Fotos: Opernsommer Wien/Manfred Waba; Anna Stoecher/www.schauen.at

Karl Markovics ist Giuseppe Verdi: ab Juli am Heumarkt

Verdi führt durch „La Traviata“

Karl Markovics als Komponist auf der „Opernsommer“-Bühne

Der Wiener-Heumarkt verwandelt sich in diesem Sommer in eine Oppernarena: Unter der künstlerischen Leitung von Maestro Joji Hattori wird dort ab 1. Juli Giuseppe Verdis „La Traviata“ aufgeführt: Oscar-Preisträger Karl Markovics schlüpft dabei in die Rolle des Komponisten und bringt dem Publikum zwischen den Akten die ergreifende Geschichte der edlen Kurtisane Violetta näher.

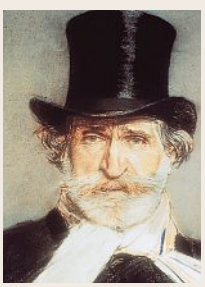

Foto: ANDREA TAMONI/AP

Giuseppe Verdi (1813–1901).

„Ich liebe es, mit Musik zu arbeiten – ganz gleich, ob auf der Bühne, im Film oder im Rahmen meiner diversen literarischen Leseprogramme“, so Markovics. „Musik als Partnerin zu haben, empfinde ich als etwas Großartiges. Deshalb war die Gelegenheit, beim Opernsommer als Erzähler in die Rolle Verdi zu schlüpfen, eine große Verlockung. Ich finde die Geschichte fantastisch und ebenso die Herausforderung, Verdi eine Stimme innerhalb dieser Oper zu geben und das Publikum durch die Handlung zu führen.“ Die Sopranistinnen Cristina Pasaroiu und Nathalie Peña-Comas singen alternierend die Rolle der Violetta, die beiden Tenöre Liparit Avetisyan und David Kerber geben Alfredo Germont. Es spielt das Wiener KammerOrchester.

Sicherheit für Bauernläden

Immer öfter treffen Kriminelle ins Herz bäuerlicher Direktvermarktung

Ein paar Eier, ein Glas Honig, ein Stück Vertrauen. Was jahrzehntelang in bäuerlichen Selbstbedienungsläden selbstverständlich war, steht unter Druck. Einbrüche und Diebstähle häufen sich – gerade in den unbeaufsichtigten 24-Stunden-Shops.

Für viele Landwirte ist das mehr als ein finanzieller Schaden. Es ist ein Angriff auf die gelebte Kultur des Vertrauens. „Die zunehmende Zahl an Delikten ist ein ernstes Thema, das immer mehr betrifft“, so Johann Höfinger, Obmann des Landesverbands für bäuerliche Direktvermarkter. Mit Kriminalisten wurde daher ein praktischer Leitfaden erarbeitet: mit klaren Empfehlungen zur Einbruchsprävention, Verhaltenstipps im Ernstfall und Hinweisen auf Fördermöglichkeiten. Landespolizeidirektor Franz Popp: „Die Prävention beginnt nicht mit Alarmanlagen, sondern mit Bewusstsein – dazu wollen wir mit diesem Leitfaden beitragen.“ Höfinger: „Ein Stück gelebte Partnerschaft zwischen Landwirtschaft und Polizei – gegen Kriminalität, für ein gutes Gefühl beim nächsten Einkauf am Hof.“ **M. Perry, L. Lusetzky**

Weitere Informationen unter: www.direktvermarktung-noe.at

Foto: LPD-NÖ

Johann Höfinger (Obmann der Direktvermarkter) und Landespolizeidirektor Franz Popp arbeiten jetzt eng zusammen, um Diebe zu stoppen.

BUMMERL KASSIERT

Ortschef gratulierte ältester Mitbürgerin

Mit 98i ist Anna Schindlegger aus Weinburg im Pielachtal älteste Bürgerin. Ortschef Michael Strasser gratulierte und kassierte beim Geburtstagsschnapsen zwei Bummerl.